

ÖSTERREICHISCHER WASSER- UND ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5 · Telefon: 01/535 57 20 · E-Mail: buero@oewav.at

Wien, 9. September 2025
Mag. Ra

PROTOKOLL DER VOLLVERSAMMLUNG 2025

Zeit: 8. September 2025, 16:03 – 17:20 Uhr
Ort: Schloss Schönbrunn, Apothekertrakt, 1130 Wien
Vorsitz: Niederhuber
Protokoll: Randl
Teilnehmende: Ableidinger, Angelmaier, Bartmann, Beutle, Blank, Bockreis, Bogensberger, Brandmaier, Broß, Bugl, Burger, Czerny, Dernbauer, Dietrich, Doloszeski, Drobits, Ebner, Eck, Ehrengruber, Erber, Ertl, Fiala, Friewald, Frik, Frühstück, Földes, Fürnkranz, Gamperl, Gasch, Geyer, Gfatter, Giehser, Gross, Göttlinger, Götzendorfer, Haas, Haberfellner-Veit, Hackl, Haebler, Haider, Handig, Hasenbichler, Haslehner, Heidler, Hell, Hitzfelder, Hohenauer, Holzer, Hornich, Huber-Humer, Iordanopoulos-Kisser, Janisch, Job, Kaltenbrunner, Kandler, Kasper, Kaufmann, Kirchner, Klima, Kneidinger, Koch, Konheisner, Kopia, Kovács, Krampe, Kraner, Laber, Lang, Malcherek, Mandl, Markart, Matzer, Merstallinger, Mlekusch, Muckenhuber, Mörtl, Nadherny-Borutin, Niederhuber, Novak, Paal, Pappler, Pertl, Pineau, Pinkel, Pollak Ma., Pollak Mi., Pomberger, Poosch-Böckl, Prantl, Randl, Rathammer, Reckendorfer, Reiselhuber, Reiterits, Resch D., Resch I., Rodriguez Tejeda, Rosenbach, Ruckhofer, Schalhas, Scherz, Schiesterl, Schiller, Schinegger, Schleinzer, Schmidlechner, Schubert, Schweighofer, Senitza, Sotolarz, Stern, Thalheim, Uhmann, Varga, Voggenberger-Meißel, Wagner J., Wagner S., Waitzinger, Walcher, Waschak, Weisshappel, Wellacher, Werderits, Wiedner, Wieltschnig, Wieser, Windhofer, Wolfbeißer, Wüster, Zessner, Ziegerhofer, Zulehner, Zöscher

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2024 und der Tagesordnung der Vollversammlung 2025 (Beschlussfassung)
4. Jahresrück- und Ausblick inkl. Bericht der Fachgruppenvorsitzenden
5. Bericht der Rechnungsprüfer mit Kassenbericht
6. Entlastung des Präsidiums, Vorstandes und der Geschäftsführung (Beschlussfassung)
7. Rücktritte und Wahl neuer Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer (Beschlussfassung)
8. Anpassung der Mitgliedsbeiträge (Beschlussfassung)
9. Allfälliges

ad 1. Begrüßung

Niederhuber begrüßt die Anwesenden.

ad 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Niederhuber stellt statutengemäß die Beschlussfähigkeit fest.

ad 3. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung 2024 und der Tagesordnung der Vollversammlung 2025 (Beschlussfassung)

Niederhuber stellt den Antrag, das Protokoll der Vollversammlung 2024 zu genehmigen.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung angenommen.

Es gibt keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

ad 4. Jahresrück- und Ausblick inkl. Bericht der Fachgruppenvorsitzenden

Es folgen Berichte der Fachgruppen- und ARGE-Vorsitzenden sowie der Beisitzer:innen des Präsidiums vom BMLUK.

Scherz erstattet den Bericht der ARGE „Abwasser“.

Er dankt seinen Stellvertretern und Bereichsleiter **Novak** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit der ARGE Abwasser (z. B. Novelle der kommunalen Abwasserrichtlinie (KARL) + nationale Umsetzung, Hauskanal-Rückstauproblematik, Schreiben an das BMIMI wg. Absicherung bei Kanalwartung und -revision) und auf Veranstaltungen (ÖWAV-Webinare „Kommunale Abwasserrichtlinie Neu 2025“ und „Rückstauproblematiken und Lösungsansätze“) und der Publikationen (Branchenbild der österreichischen Abwasserwirtschaft 2024) ein.

Friewald erstattet den Bericht der ARGE „Hochwasserschutz“.

Er dankt seinem Stellvertreter und Bereichsleiter **Paal** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit der ARGE Hochwasserschutz und Veranstaltungen (z. B. 1. Österreichischer Hochwasseraktionstag, ÖWAV-Seminar „Hochwasserereignisse 2024“, Kurse für Beckenwärter:innen und Hochwasserschutzanlagen) ein.

Pomberger erstattet den Bericht der Fachgruppe „Abfallwirtschaft und Kreislaufwirtschaft“.

Er dankt seinen Stellvertreter:innen, Bereichsleiter **Kranzinger** sowie Referentin **Mlekusch** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (z. B. neuer AA „Carbon- und Glasfaserabfälle“, AA „Biogene Abfälle“, AA „Recycling von Gipsabfällen“), die Veröffentlichungen (z. B. Branchenbild Abfallwirtschaft, ÖWAV-RB 518-2 „Betrieb von Kompostierungsanlagen“, ÖWAV-AB 49 „Neophytenmanagement, Teil 2: Umgang mit Abfällen, die invasive Neophyten beinhalten“, PP „Die Rolle der Abfallwirtschaft in der Kreislaufwirtschaft“) und die Veranstaltungen (z. B. AWT 2025) in dieser Fachgruppe ein.

Ertl erstattet den Bericht der Fachgruppe „Abwassertechnik und Gewässerschutz“.

Er dankt seinen Stellvertretern und Bereichsleiter **Novak** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (z. B. neuer AA „Koordinierungs-Plattform Kommunalabwasserrichtlinie“, AA „Sicherheit auf Abwasseranlagen“, AA „Kanalbetrieb“), die Veröffentlichungen (z. B. Branchenbild der österreichischen Abwasserwirtschaft 2024, ÖWAV-AB 24 „Evaluierung von Arbeitsplätzen in Abwasseranlagen und deren Dokumentation“) in dieser Fachgruppe, den neuen Lehrberuf Abwassertechnik (erste Lehrabschlussprüfungen) und auf die ÖWAV-Kanal- und Kläranlagennachbarschaften ein.

Götzendorfer erstattet den Bericht der Fachgruppe „Betrieblicher Umweltschutz“.

Er dankt seinen Stellvertretern und den Ausschussleiter:innen und Bereichsleiterin **Földes** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (z. B. UA „Überarbeitung Regelblatt 45“, UA „Überarbeitung Regelblatt 16“, AA „Betriebliche Abwasser- und Abfallwirtschaft“, AA „Löschwasser-Netzmittel“), die Veröffentlichungen (z. B. ÖWAV-RB 45 „Oberflächenentwässerung durch Versickerung in den Untergrund“, ÖWAV-RB 16 „Einleitung von Abwasser aus der Betankung, Reparatur und Reinigung von Fahrzeugen“, EP „Löschwasser-Netzmittel“, UM „Wasserwirtschaft und Gewässerschutz auf Baustellen“) und Veranstaltungen (Seminar „Vorstellung ÖWAV-Regelblatt 45 neu“ und Kurs „Anlagen- und Umweltrecht“) in dieser Fachgruppe ein.

Bereichsleiterin **Senizza** erstattet in Vertretung von **Farnleitner** den Bericht der Fachgruppe „Qualität und Hygiene“.

Sie dankt dem Vorsitzenden und seinen Stellvertreter:innen und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (AA „Mikrobiologie und Wasser“, UA „Abwassersurveillance“, AA „Spurenstoffe“, UA „Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS)“), die Veröffentlichungen (z. B. Überarbeitung ÖWAV-RB 405 „Arbeitshygienische und arbeitsmedizinische Richtlinien für Abwasseranlagen“) und Veranstaltungen (1. Österreichischer PFAS-Tag) in dieser Fachgruppe ein.

Der neue Fachgruppenvorsitzende **Schalhas**, Nachfolger von **Ennöckl** seit Jänner 2025, erstattet den Bericht der Fachgruppe „Recht und Wirtschaft“.

Er dankt seinen Stellvertreter:innen und den Bereichsleiter:innen **Ebner** und **Spazierer** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (20 Jahre ÖWAV-Abwasser-Benchmarking, Stellungnahme zur AVG-Novelle, AA „Verfahrensbeschleunigung“), die Veranstaltungen (JF Vergaberecht, JF Umweltrecht, Seminare und Kurse/Webkurse im Bereich „Recht und Wirtschaft“), die Etablierung eines Jurist:innenpools für Ausschuss- und Vortragstätigkeiten im ÖWAV und auf Aktivitäten der „Jungen Umweltjurist:innen“ und der „Jungen Vergabejurist:innen“ ein.

Frik erstattet den Bericht der Fachgruppe „Wasserbau, Ingenieurbiologie und Ökologie“.

Er dankt seinen Stellvertretern und Bereichsleiter **Paal** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (z. B. AA „Gewässerbetreuung“, UA „Neophytenmanagement“, AA „EU-WRRL – Flussraumentwicklung“), die Veröffentlichungen (z. B. Überarbeitung ÖWAV-AB 49 „Neophytenmanagement“, Praxisfibel „Fließgewässer erhalten und entwickeln“) und Veranstaltungen (z. B. Seminare „Renaturierung aus rechtlicher Sicht“ und „Flussabwärts gerichtete Fischwanderung an mittelgroßen Fließgewässern in Österreich“, Ausbildungskurse zum:zur „Gewässerwärter:in“ bzw. „-meister:in“, Kurs „Umweltgerechtes Bauen am und im Gewässer“) in dieser Fachgruppe ein.

Der neue Fachgruppenvorsitzende **Angelmaier**, Nachfolger von **Wiedner** seit November 2024, erstattet den Bericht der Fachgruppe „Wasserhaushalt und Wasservorsorge“.

Er dankt seinen Stellvertretern, den Ausschussleitern und -mitgliedern sowie Bereichsleiter **Paal** und geht kurz auf einige Schwerpunkte der Ausschussarbeit (z. B. AA „Grundwassermodellierung“, AA „Ergänzung ÖWAV-RB 407 – Empfehlungen für die Bewässerung“, UA „Wasserwirtschaftlich verträgliche Forst- und Güterwege“, AA „Blau-grüne Infrastruktur“), die Veröffentlichungen (z. B. ÖWAV-RB 222 „Numerische Modellierung von Porengrundwasserleitern“, ÖWAV-RB 407 „Empfehlungen für die landwirtschaftliche Bewässerung“ und PP „Blau-grüne Infrastruktur“) und Veranstaltungen (z. B. Seminare „Blau-grüne Infrastruktur“, „Alpine Hydrogeologie“ und „Landwirtschaftliche Bewässerung“) in dieser Fachgruppe ein.

Handig präsentiert die Aktivitäten der „Jungen im ÖWAV“ (Junge Wasserwirtschaft, Junge Abfallwirtschaft, Junge Umweltjurist:innen, Junge Vergabejurist:innen), darunter die Publikation „Neue Wege einer moderne Ressourcengesellschaft“ (Junge AW + Junge UJ, präsentiert auf der AWT 2024) und die Veranstaltung „RenaturierungsVO – Implikationen für die Wasserwirtschaft“ (Junge WW + Junge UJ).

Haberfellner-Veit präsentiert die ÖWAV-Initiative „Frauen in der Wasser- und Abfallwirtschaft“ (Kick-Off-Veranstaltung im Jänner 2025). Die ersten Netzwerktreffen fanden im Juni 2025 (Impulsvortrag „Selbstbewusst, sicher, stark. Frauen gestalten Zukunft“) und Juli 2025 (Ausstellungsbesuch „Water Pressure“, MAK) statt. Im Dezember 2025 soll ein Podiumsgespräch mit H. Aichberger und M. Patek folgen.

Präsidiumsmitglied **Holzer** geht kurz auf die Arbeitsschwerpunkte 2024/25 der Sektion V im BMLUK ein (z. B. Novelle der Abfallnachweisverordnung, „große“ Novelle der DVO 2008, KompostVO, Umsetzung EU-BatterienVO, Umsetzung Kreislaufwirtschaftsstrategie, AWG-Novelle u. v. m.) und betont die gute Zusammenarbeit des BMLUK mit dem ÖWAV.

in diversen Arbeitsausschüssen (z. B. AA „Anaerobe Abfallbehandlung“, AA „Biogene Abfälle“, AA „Deponie“, AA „Kunststoffkreislauf“, AA „Recycling von Gipsabfällen“, AA „Thermische Behandlung“, AA „Umweltmanagement“, AA „Klärschlamm-Plattform“, UA „Ökologische Beschaffung“, AA „Spurenstoffe“ u. v. m.) sowie zahlreichen Veranstaltungen und dankt den Fachgruppenvorsitzenden, den Ausschussleiter:innen, allen ehrenamtlichen Ausschussmitgliedern und den Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle für ihre Tätigkeit im Rahmen des ÖWAV.

Präsidiumsmitglied **Mörth** geht kurz auf die Arbeitsschwerpunkte der Sektion I im BMLUK (z. B. Überarbeitung kommunale Abwasser-RL, Umsetzung Industrieemissions-RL, Prüfung von Synergien WiederherstellungsVO, Monitoring von PFAS/TFA in Grundwasser und Fließgewässern, Evaluierung NGP, Umsetzung Trinkwassersicherungsplan, Sondertranchen Förderung SWW, Umsetzung Moorstrategie u. v. m.), auf die Studie „Auswirkungen des Klimawandels“ und den Schwerpunkt „Risikomanagement 2025/26“ ein und betont die gute Zusammenarbeit des BMLUK mit dem ÖWAV in diversen Arbeitsausschüssen (z. B. AA „Überprüfung von Stau- und Hochwasserschutzanlagen“, AA „Forum Klimawandel“, AA „Plattform Grundwasserschutz“, AA „Spurenstoffe“, UA „Abwassersurveillance“, AA „Betriebliche Abwasser- und Abfallwirtschaft“, AA „Abwasser-Benchmarking“ u. v. m.) sowie beim Abwasser-Benchmarking und beim Neptun Staatspreis für Wasser und. Sie dankt den Fachgruppenvorsitzenden, den Ausschussleiter:innen, allen ehrenamtlichen Ausschussmitgliedern und den Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle für ihre Tätigkeit im Rahmen des ÖWAV.

Niederhuber erstattet den Bericht des Präsidenten. Die wichtigsten Punkte sind:

- 2024/25 wurden bis dato 5 Goldene Ehrennadeln verliehen: an Günther Konheisner (NÖ LR), Matthias Zessner (TU Wien), Stefan Lindtner (k2W), Michael Samek (BMLUK) und Karl Reiselhuber (MA 48).
- Weitere Höhepunkte waren die Verleihungen des Abfallwirtschaftsprizes „Phönix“ (24. April 2024, Wien) und des Staatspreises für Wasser Neptun (20. März 2025, Wien).
- Die DACH-Treffen (DWA, VSA und ÖWAV) fanden 2024 in Brugg (CH) und 2025 in Hamburg (D) statt.

Resch erstattet den Bericht des Geschäftsführers.

Er nennt die wichtigsten Aktivitäten des Verbands im Berichtszeitraum:

- Durchführung der **Mitgliederumfrage 2024** und Ableitung einer **Kommunikationsstrategie**.
- **1. ÖWAV-Frühlingsempfang** am 18. März 2025.
- Veröffentlichung von **Branchenbildern und Positionspapieren** (Branchenbild Abfall, Branchenbild der österreichischen Abwasserwirtschaft 2024, Wasservision 2100, PP „Die Rolle der Abfallwirtschaft in der Kreislaufwirtschaft“).
- Durchführung von Vorarbeiten für den Start von **Politikberatung (Public Affairs Management)** durch den ÖWAV.
- **Gründung der ELA – European Landfill Association** (Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber e. V. (D), Vereniging Afvalbedrijven (NL) und ÖWAV).
- Zertifizierung der GWAW mit dem **Österreichischen Umweltzeichen für Bildungseinrichtungen** (Ö-Cert- und EMAS-Zertifizierungen sind im Laufen).

- Auszeichnung des ÖWAV mit dem **Gütesiegel Betriebliche Gesundheitsförderung** (2025–2027).

Weitere Eckpunkte des Berichts sind:

- **Bei- und Austritte:** Im Jahr 2024 wurden 67 Beitritte und 66 Austritte verzeichnet.
- **Aktuelle Mitgliederzahlen:** 2.374 Mitglieder, 1.070 Anschlussmitglieder, insgesamt 3.444.
- **Ausschussarbeit:** 2024 fanden 175 Sitzungen mit 2.160 Teilnehmer:innen im Umfang von insgesamt rd. 7.600 Stunden statt.
- **Publikationen:** 2024 wurden u. a. 6 Regelwerke (2 Arbeitsbehelfe, 4 Regelblätter), 1 Expert:innenpapier und eine Publikation der Jungen im ÖWAV veröffentlicht.
- **Fachzeitschrift ÖWAW:** 2024 erschienen 6 Themenhefte, rd. 190.000 ÖWAW-Beiträge wurden von SpringerLink heruntergeladen.
- **ÖWAV-News:** 2024 wurden 10 Ausgaben an rd. 15.000 Abonnent:innen versendet.
- **ÖWAV-Website:** 2024 wurden 250.000 Seitenaufrufe verzeichnet
- **LinkedIn:** Der ÖWAV hat mittlerweile rund 4.000 Follower:innen.
- 2025 wurden **2 Pressekonferenzen** durchgeführt (zum Branchenbild Abfall – mit VÖA, VOEB und WKO und zu Wasservision 2100 – mit ÖVGW)
- **Veranstaltungen:** 2024 fanden 26 Seminare/Webinare und 137 Kurse mit insgesamt rd. 7.100 Teilnehmer:innen statt.
- Das **Bilanzergebnis/der Gewinn** des ÖWAV 2024 beträgt 82.392 € vor Steuern, das Eigenkapital beläuft sich auf 1 799 144,66 €.

Resch verweist auf die detaillierte Darstellung im Tätigkeitsbericht 2024/25 (als Download verfügbar, s. QR-Code) und schließt mit Dank an die ÖWAV-Mitglieder, an Präsidium, Vorstand und Rechnungsprüfer, an die ehrenamtlichen Fachgruppen-/Ausschussleiter:innen und Ausschussmitglieder, an die Seminar-/Kursleiter:innen und die Vortragenden, an alle Kooperationspartner und die Mitarbeiter:innen der Geschäftsstelle.



Es gibt keine Fragen/Anmerkungen zu den Berichten.

ad 5. Bericht der Rechnungsprüfer mit Kassenbericht

Janisch erstattet den Kassenbericht (s. Beilage).

Janisch berichtet von der Rechnungsprüfung am 10. Juni 2025. Die Abrechnung 2024 und der Voranschlag 2025 wurden überprüft, stichprobenartig wurde Einsicht in Rechnungen genommen. Der ÖWAV arbeitet äußerst sparsam und verwendet frei disponibile Gelder zum größten Nutzen seiner Mitglieder. Die finanzielle Gebarung des Verbandes ist vorbildlich.

ad 6. Entlastung des Präsidiums, Vorstandes und der Geschäftsführung (Beschlussfassung)

Janisch stellt den Antrag auf Entlastung des Präsidiums, des Vorstandes und des Geschäftsführers.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung angenommen.

Niederhuber dankt den Rechnungsprüfern für ihre Bemühungen.

ad 7. Rücktritte und Wahl neuer Vorstandsmitglieder und Rechnungsprüfer (Beschlussfassung)

Neu in den **Vorstand** aufgenommen werden sollen:

- GF DDr. Thomas **Eck** (Altstoff Recycling Austria AG), als Nachfolger von DI Martin **Prieler**
- Mag. Clemens **Matzer**, MSc (Amt der Stmk. LR), als Nachfolger von HR i. R. DI Johann **Wiedner**
- Prok. Otto **Burger** (Brantner Österreich GmbH), als Nachfolger von Ing. Thomas **Köstinger**, MSc
- GF DI Dr. Johannes **Laber** (Kommunalkredit Public Consulting GmbH), als Nachfolger von DI Christopher **Giay**

weiters

- DI Martin **Angelmaier** (Amt der NÖ LR)
- DI Heide **Müller-Rechberger** (BMLUK)
- DI Sabine **Nadherny-Borutin** (Nachgedacht e.U.)
- Ing. Mag. Leopold **Schalhas** (Amt der NÖ LR)
- Ass.-Prof. DI Dr. Rafaela **Schinegger** (BOKU Wien)

Als **3. Rechnungsprüfer** wird vorgeschlagen

- DI Stefan **Heidler** (Kommunalkredit Public Consulting GmbH), als Nachfolger von DI Dr. Johannes **Laber**

Niederhuber stellt den Antrag, über den Vorschlag im Paket abzustimmen.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung angenommen.

Es folgt eine kurze Verabschiedung von Ehrenpräs. **Wiedner** aus dem Vorstand mit Geschenksübergabe. **Wiedner** bedankt sich in kurzen Worten.

ad 8. Anpassung der Mitgliedsbeiträge (Beschlussfassung)

Niederhuber berichtet, dass Präsidium und Vorstand des ÖWAV (wie ursprünglich in der Vollversammlung 2019 beschlossen) folgenden Antrag an die Vollversammlung stellen:

Antrag Anpassung der Mitgliedsbeiträge 2026:

Die ÖWAV-Mitgliedsbeiträge werden 2026 entsprechend der Erhöhung des jahresdurchschnittlichen VPI des Vorjahres angepasst.

Niederhuber stellt den oben erwähnten Antrag.

Der Antrag wird ohne Gegenstimme und ohne Stimmenthaltung angenommen.

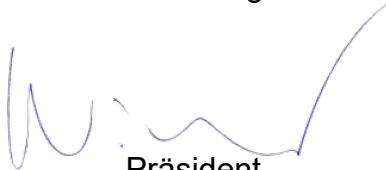
ad 9. Allfälliges

Es gibt keine Wortmeldungen.

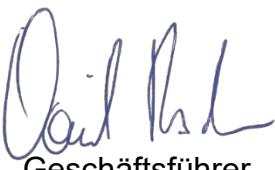
Niederhuber dankt den Teilnehmenden fürs Kommen, der Geschäftsstelle und der GWAW für die Organisation und **Resch** für seine Tätigkeit als GF.

Resch dankt **Niederhuber** für den Vorsitz bei der Vollversammlung und für seine Tätigkeit als Präsident und lädt zum anschließenden Herbstfest an.

Die ÖWAV-Vollversammlung 2025 endet um 17:20 Uhr.



Präident
RA Mag. Martin Niederhuber



Geschäftsführer
DI Dr. Daniel Resch



⇒ GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG 2024

1. Umsatzerlöse	€ 1.775.281,53
Mitgliedsbeiträge	€ 1.510.705,00
Erlöse aus Schriftenverkauf	€ 65.608,15
Anteilige Bürokosten KAN	€ 12.528,70
Gegenverrechnung GWAW	€ 174.036,80
2. Sonstige betriebliche Erträge	€ 14.528,82
Erhaltener Aufwandsersatz	€ 9.000,00
Erhaltene Zuschüsse	€ 2.764,22
Eingänge ausgebuchter Forderungen	€ 2.764,60
Summe Betriebsleistungen	€ 1.789.810,35
3. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	
3. a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	€ 272.336,77
Honorare DV	€ 0,00
Fremdleistungen	€ 72.367,83
Bewirtung Teilnehmer und Vortragende	€ 8.083,26
Saalmiete und Technik	€ 0,00
Transport durch Dritte (Exkursionen)	€ 0,00
Verrechnung GWAW (EDV, Telefonanlage, Saalmiete)	€ 104.494,20
Verrechnung GWAW Personalkosten	€ 87.517,20
4. Personalaufwand	€ 1.130.847,02
5. Abschreibung	€ 73.369,78
Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	€ 175,00
Abschreibung auf Sachanlagen	€ 65.033,99
Geringwertige Betriebs- und Geschäftsausstattung	€ 8.160,79
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	€ 252.158,40
Werbung	€ 18.092,98
Fahrzeuge und Transporte	€ 107,10
Post- und Telefonaufwand	€ 11.138,62
Reisekosten	€ 21.082,57
Instandhaltung und Wartung EDV	€ 23.103,60
Buchführung und Personalverrechnung	€ 6.476,96
Rechts- und Beratungsaufwand	€ 30.320,42
Raumkosten	€ 52.490,86
Leasingraten	€ 4.348,08
Versicherungen	€ 8.287,28
Büroaufwand	€ 23.814,69
Sonstiger Aufwand	€ 55.559,68
Spesen des Geldverkehrs	€ 7.624,07
Personalinserate	€ 8.221,80
Sonstiger Betriebsaufwand	€ 0,00
Freiwillige Mitgliedsbeiträge	€ 33.701,77
Reinigungsaufwand	€ 2.012,11
Schadensfälle	€ -1.734,56
Summe Aufwendungen	€ 1.729.603,37
7. Betriebsergebnis	€ 60.206,99
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	€ 20.451,25
9. Erträge aus dem Abgang der Zuschreibung zu Finanzanlagen	€ 1.734,56
10. Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren	€ 0,00
11. Finanzergebnis	€ 22.185,81
12. Jahresüberschuss ÖWAV	€ 82.392,80

Im Berichtsjahr sind 67 Neumitglieder, insbesondere Körperschaften (Gemeinden, Verbände), Ingenieurbüros und private Unternehmen, private Entsorgungsunternehmen, Baufirmen und Industriebetriebe mit einem Betrag von € 35.125 beigetreten. Es gab 66 Austritte, darunter Baufirmen, Industriebetriebe, Rechtsanwälte, Ingenieurbüros, Gemeinden und der FV Bekleidung, was einem Betrag von € 33.600 entspricht. Die Außenstände der Mitgliedsbeiträge betrugen € 11.945.